



SAC Sektion Rhein

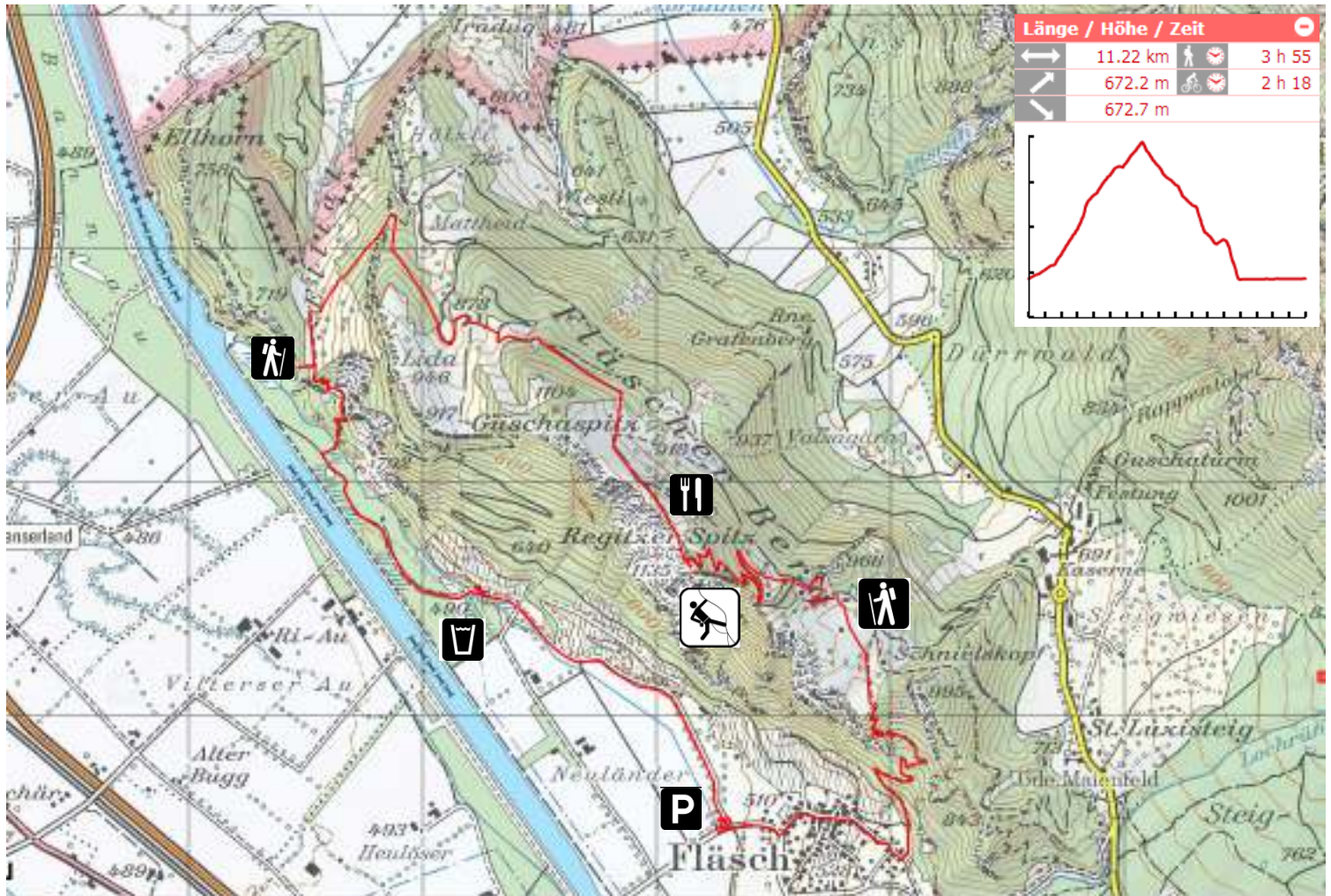
Silberfuchstour am Mittwoch, 10. April 2013

Leitung: Pedro Schöb

Wanderung auf den **Regitzer Spitz** (Fläscher Berg)

Besammlungszeit: 08:45 Uhr beim Werkhof Oberriet; Fahrt mit PW nach Fläsch
Wanderzeit: ca. 4 Stunden, bei gemütlichem Tempo
Höhenmeter: Auf- bzw. Abstieg: je 625 m; Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Wetter: Trocken und mehrheitlich sonnig

Teilnehmer: 12 Armin Schmid, Ernst Wohlwend, Franz Benz, Fritz Haltiner, Hansjörg Graf, Hanspeter Stiboller, Hermann Fässler, Koni Spirig, Kurt Grimm, Migg Wohlwend, Oskar Schlachter, Pedro Schöb



Das friedliche Dorf **Fläsch** in der Bündner Herrschaft, ausgezeichnet im Jahr 2010 mit dem **Wackerpreis**.



Nebenan der imposante Festungsberg **Tschingel**.



Er bietet auch als Kletterberg verschiedene Schwierigkeitsgrade an . . .



Alte Militär-Truppenunterkünfte - als Zeugen der Vergangenheit; erbaut: z.T. bereits: 1834 !

Damals:

Die ersten Blockhäuser (unter diesem Namen sind die Gebäude auf dem Fläscher Berg in dieser Gegend bekannt) wurden auch mit der Bezeichnung "Batterie-Herzog-Häuser" benannt. Die einzelnen Gebäude wurden mit Aufschriften Z, N, M, S, B, E, G bezeichnet. - Offen bleibt, wann das Blockhaus A auf dem Regitzerspitz, vermutlich als Folge eines Blitzschlages, abgebrannt ist und wo sein genauer Standort war...

Einzig das Blockhaus G blieb in seiner ursprünglichen Form erhalten; bei ihm wurde lediglich der Erdwall, der bis unter die Scharten reichte, abgetragen.

Die Blockhäuser waren nicht uniform. Ursprünglich waren sie eine **Kombination von Wehranlage und Kantonement**. Zu einem späteren Zeitpunkt wurden die ursprünglichen Schiesscharten aller Blockhäuser durch Fenster ersetzt, um sie als reine Kantonemente umzunutzen. Das Blockhaus B wurde nicht als Kantonement, sondern als grosse Truppenküche mit Magazinräumen, einem Wasserreservoir und Unterkünften für die Küchenmannschaft genutzt.

Heute:

Es besteht ein Verein **Festung Tschingel**. ⇒ mehr darüber unter: www.tschingel.ch



Unser Leiter war natürlich für alles besorgt, was zu einer **Mittagsrast** in Gottes freier Natur gehört!

DANKE Pedro !



Eindrucklich - der Blick ins Tal: Im Vordergrund **Fläsch**; im Hintergrund **Bad Ragaz**



Das **Leberblümchen** (lateinisch: *Hepatica nobilis*)
waren bei der noch raren Frühlingsfauna unsere Entdeckungen.



und der **Huflattich** (lateinisch: *Tussilago farfara*)

Nach einem mit schönen Erlebnissen gespickten Tag - "landen" wir im schönsten, stimmungsvollsten Wein-Degustationszentrum der Bündner Herrschaft, direkt im Weinbaugebiet.

Das war das **i-Tüpfchen** mit dem superfeinen Riesling Sylvaner bei Peter und Rosi Hermann, Fläsch.

